

OT: Wieso eigentlich keine (repräsentativen?) flächendeckende Tests?

Beitrag von „Xiam“ vom 12. Mai 2020 08:16

Ich weiß nicht mehr, ob es Drosten oder Wieler war, einer von beiden hatte sich gegen Massentests ausgesprochen, und zwar mit der Begründung, dass diese eine falsche Sicherheit vermitteln und damit die Situation nur noch verschlimmern würden. Wer negativ getestet sei, könnte sich unterbewusst in Sicherheit wiegen, insbesondere beim Kontakt mit Risikogruppen. Deswegen sei auch der "Darf-Schein" für Genesene (und vermutlich Immune) abzulehnen.

Ähnliches beobachtet man ja im kleinen im Supermarkt. Seit der Maskenpflicht wird wieder an der Kasse gedrängelt und Abstände nicht mehr eingehalten. Die Leute fühlen sich hinter der Maske unverwundbar.